

Vom Wasserbrunnen bis zum Fahrrad-Rastplatz

Aktiv-Region fördert neun Projekte im Amtsbereich

BREDSTEDT In den Ämtern Mittleres Nordfriesland und Südtondern werden 16 kleinere Projekte aus dem Regionalbudget gefördert. Der Vorstand der Aktiv-Region Nordfriesland Nord, die von den beiden Ämtern gebildet wird, hat eine Auswahl getroffen. Die Gesamtkosten pro Projekt dürfen 20 000 Euro nicht überschreiten.

Neun Projekte werden aus dem Amt Mittleres Nordfriesland gefördert, nämlich die Ausstattung von Fahrradrastplätzen im Kooperationsraum Langenhorn, Lütjenholm, Ockholm, Bargum und Bordelum (LLOBB), ein Verkaufsautomat zur Vermarktung regionaler Lebensmittel in Langenhorn, die Errichtung einer Grundwasserbrunnenanlage am „LernortNatur“ in Bordelum sowie die Neugestaltung des Kinder- und Jugendspielplatzes in Högel.

Ferner werden die Modernisierung und Aufwertung des Aufenthaltsraumes in der Sporthalle in Langenhorn gefördert, die Schaffung eines neuen Büro- und Arbeitsraumes im Naturzentrum in Bredstedt, die Modernisierung von Gemeindesaal und Kirchenbüro des Pastorats Bargum, die Erstellung eines Filmupdates zum Dokumentarfilm

„Hinterm Deich wird alles gut“ der Gemeinde Bordelum sowie eine Ballfangzaunanlage am Fußballplatz des TSV Dreisdorf-Ahrenshöft-Bohmstedt.

Insgesamt 24 Institutionen, davon zwölf kommunale und zwölf private Projektträger, hatten entsprechende Anträge eingereicht. Da lediglich ein begrenztes Budget zur Verfügung stand, konnten nicht alle eingereichten Anträge berücksichtigt werden und der Vorstand der Aktiv-Region musste eine Auswahl treffen.

Entscheidend hierbei waren unter anderem die durch die Projekte erreichten Ziele im Sinne von Klimaschutz, Nachhaltigkeit, Daseinsvor-

sorge und Tourismus und das Einreichdatum der vollständigen Antragsunterlagen. Mit den 200 000 Euro Fördergeld, davon stammen 20 000 Euro von den Ämtern Mittleres Nordfriesland und Südtondern und 180 000 Euro aus der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK), werden Investitionen in Höhe von rund 266 000 Euro in der Region ausgelöst.

Dass die Projekte in der Regel mit lokalen Betrieben umgesetzt werden, ist ein wichtiger Nebenaspekt der Förderung, da die regionale Wertschöpfung steigt und ortsansässige Unternehmen unterstützt werden. *hn*



Für Radfahrer sollen im Raum Langenhorn Rastplätze mit dem Regionalbudget eingerichtet werden.

Foto: dpa